



Am Interview nahm teil:

- Leitende MTL im Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH

Gesundheitszentrum
Odenwaldkreis GmbH
Erbach

Auszug aus unserem
Newsletter Ausgabe 15, 2023

THE VOICE OF THE LAB: GESUNDHEITS



Dr. Andreas Otte
Marketing Manager

Das Interview wurde am 4. Mai 2023 im Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH, Erbach durchgeführt.

Das Labor wurde im Oktober 2022 mit zwei STA Compact Max³ und STA Coag Expert in Client-Anbindung inklusive Connect.One ausgestattet.

Am Interview nahmen teil:

Leitende MTL im Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH

Interviewer: Dr. Andreas Otte

Andreas Otte (AO): Können Sie uns zuerst ein paar Daten bzw. Besonderheiten zu Ihrem Labor nennen?

Leitende MTL (Lt. MTL): Wir sind ein Kreiskrankenhaus der Grundversorgung, allerdings haben wir eine Stroke Unit und ein Traumazentrum, was für die Gegend sehr wichtig ist, da man ziemlich lange fährt, um zum nächsten Krankenhaus zu kommen. Hier haben wir als Labor auch die Herausforderung, akute Befunde schnell zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus haben wir auch eine große Intensivabteilung und in der Gegend die einzige gynäkologische Geburtsstation.

Aktuell bilden wir, in Kooperation mit der Technischen Akademie Esslingen, auch eine MTL-Schülerin im zweiten und einen MTL-Schüler im ersten Ausbildungsjahr aus.

AO: Wie ist die Arbeitsaufteilung in Ihrem Labor?

Lt. MTL: Wir haben vier verschiedene Hauptarbeitsplätze: 1. Gerinnung und Probenannahme, 2. Blutbilder und MRSA-Ansatz, 3. Blutgruppenserologie, wobei die Antikörperbestimmung nach Frankfurt geschickt wird, und 4. Klinische Chemie.

AO: Übernehmen Sie auch die Diagnostik für andere Standorte?

Lt. MTL: Ab und zu Einsendungen am Wochenende von einem benachbarten Klinikum.

AO: Welche Parameter testen Sie?

Lt. MTL: Wir machen vor allem Quick mit INR und die APTT. Ab und zu verlangt hauptsächlich die innere Ambulanz Fibrinogen, die Intensiv und manchmal die chirurgische Abteilung fordern Thrombinzeit und ATIII, außerdem D-Dimer. Vorteil ist, dass die Gerinnung den ganzen Tag im Gerät stehen bleibt, wenn was nachgemeldet wird, macht es das Gerät automatisch und wir müssen nicht mühselig nochmal die Probe suchen und wieder reinstellen. Ganz neu aufgenommen haben wir noch HIT als Schnelltest.

AO: Als Sie sich entscheiden mussten, mit welchem Partner Sie in der Gerinnung zusammenarbeiten möchten, welche Punkte waren für Sie wichtig?

Lt. MTL: Die Entscheidung wurde von clinicpartner getroffen und von mir im Entscheidungsgremium unterstützt. Neben wirtschaftlichen Gründen war für uns vor allem die Backup-Lösung wichtig, die Stago von Anfang an von sich aus angeboten hat.

AO: Wenn Sie an die Zeit der Umstellung auf Stago zurückdenken, wie verliefen für Sie die Installation und die Betreuung durch die Applikation und Technik?

Lt. MTL: Zur Präinstallation wurden mir von Ihrem Mitarbeiter aus der Applikation sämtliche Parameter und was ich dazu wissen musste, mitgeteilt. Die Installation wurde ebenfalls von der Applikation und der Technik betreut, wobei auf alle Besonderheiten eingegangen wurde.

AO: Bekommen Sie von Stago weiterhin fachlich ausreichend Hilfestellungen?

Lt. MTL: Viele Fragen können bereits über die Stago-Service-Hotline telefonisch gelöst werden, ansonsten steht uns die Applikation vor Ort zur Seite. Momentan läuft alles rund und wir sind sehr zufrieden.

AO: Wie finden Sie unser Trainings- und Serviceangebot?

Lt. MTL: Das Serviceangebot war bisher sehr gut. Zum Training waren vor kurzem (im April) auch zwei unserer Mitarbeiter in Düsseldorf und kamen begeistert zurück. Vor allem die Möglichkeit, kleine Fehler selber zu finden und zu beheben, fanden wir sehr gut, da nicht immer gleich ein Servicetechniker gerufen werden muss und die Störungen so meist nicht nur ohne Unterstützung von außen, sondern auch schneller behoben werden können.



MTL, Frau Lucie Bauer, Verkaufsaußendienst bei Stago,
Leitende MTL

AO: Haben Sie vielleicht eine Anekdote rund um die Zusammenarbeit mit Stago, die Sie erwähnen möchten?

Lt. MTL: Um die Stago-Geräte vorab im laufenden Betrieb zu sehen und eine unabhängige Meinung einzuholen, hatte ich mich mit Frau Bauer vom Stago-Verkaufsaußendienst zum Besuch bei einem Referenzkunden verabredet. Auf halbem Weg dorthin wollten wir uns am Eingang des Parkhauses am Bensheimer Bahnhof treffen, hatten allerdings ein unterschiedliches Verständnis des verabredeten Treffpunktes und hätten fast unseren Termin verpasst. Am Ende hat es aber dann doch noch geklappt und ich konnte mir die Geräte in Ruhe vor Ort erklären lassen.

AO: Haben Sie bereits an einer Fortbildungsveranstaltung von Stago (z. B. Stago Academy, e-Academy oder Anwendertreffen) teilgenommen oder planen Sie, an einer teilzunehmen?

Lt. MTL: Von der Stago Academy habe ich Einladungen erhalten und auch an die ärztlichen Kolleginnen und Kollegen im Klinikum weitergeleitet, Vorträge der Stago e-Academy habe ich mir persönlich schon angesehen und am Anwendertreffen im November 2023 hätten wir auch großes Interesse, um uns zu den bisherigen Erfahrungen mit Ihren Geräten und Tests auszutauschen und neue Tipps und Tricks zu lernen.

AO: Wenn Sie an Ihre Erfahrungen mit Stago denken, würden Sie sich wieder für Stago als Partner in der Gerinnung entscheiden?

Lt. MTL: Wenn ich mir den aktuellen Alltag angucke, kann ich mir das durchaus vorstellen!

AO: Im Namen der Firma Stago danken wir Ihnen für das Interview!

2 x STA Compact Max³

STA Coag Expert
ConnectOne
By Stago

Parameter:

- Quick
- PTT
- Thrombinzeit
- Fibrinogen
- ATIII
- D-Dimer
- HIT (Schnelltest)



2